

3. Es bricht der freche Uebermuth
Der Tyrannie zusammen;
Es soll der Freiheit heil'ge Bluth
In allen Herzen flammen.
Drum frisch in Kampfes Ungestüm!
Gott ist mit uns und wir mit ihm.
Dem Herrn allein die Ehre!

4. Er weckt uns jetzt mit Siegerlust
Für die gerechte Sache,
Er rief es selbst in unsre Brust:
Auf, deutsches Volk, erwache!
Und führt uns, wär's auch durch den Tod,
Zu seiner Freiheit Morgenroth.
Dem Herrn allein die Ehre!

92. Schwertlied.

1. Du Schwert an meiner Linken,
Was soll dein heit'res Blinken?
Schaust mich so freundlich an,
Hab' meine Freude d'ran. Hurrah!

2. „Mich trägt ein wackerer Reiter,
„Drum blink' ich auch so heiter,
„Bin freien Mannes Wehr,
„Das freut dem Schwerte sehr.“ Hurrah!

3. Ja, gutes Schwert, frei bin ich,
Und liebe dich herzlich,
Als wärst du mir getraut
Als eine liebe Braut. Hurrah!

4. „Dir hab' ich's ja ergeben,
„Mein liches Eisenleben.
„Ach, wären wir getraut!
„Wann holst du deine Braut?“ Hurrah!

5. Zur Brautnachts-Morgenröthe
Ruft festlich die Trompete;
Wenn die Kanonen schrei'n,
Hol' ich das Liebchen ein. Hurrah!

6. „O seliges Umsfängen!
„Ich harre mit Verlangen.
„Du Bräut'gam hole mich.
„Mein Kränzchen bleibt für dich.“ Hurrah!